

## Coupe de l'Avenir 2022 – Junioren Motocross des Nations / Baisieux - Belgien

13 Nationen nahmen an der Edition 2022 teil. Um die Schweizerfarben zu vertreten wurden folgende Nachwuchspiloten selektioniert:

**Coupe 65cc:** Bolliger Tizian - Pavid Kelyan - Riedi Jamie-Lian

**Coupe 85cc:** Oppliger Ryan - Arsich Mally - Santeusanio Luis

**Coupe de l'Avenir Open:** Steffen Arthur - Franc Anthony - Chanton Levi

Bei den Qualifikationsrennen am Samstag, welche bei strahlendem Wetter ausgetragen wurden, trafen unsere Vertreter auf eine sehr starke Konkurrenz. **Die 65er belegten den 12., die 85er den 6. und die Open den 8. Platz.** In letzterer Kategorie waren die Ergebnisse zwischen den verschiedenen selektionierten Piloten sehr eng und boten gute Aussichten für die Sonntagsrennen.

Am Sonntag sorgte der starke und anhaltende Regen für Frustration bei den Organisatoren und Alpträume bei den Fahrern und Eltern. Alle 65cc-Rennen mussten abgesagt werden. Für die Gesamtwertung wurde das Qualifikationsrennen vom Samstag gewertet, während die 85er und Open nur zwei Läufe absolvierten.

Bei den 85ern hatte Oppliger jedes Mal einen hervorragenden Start, aber viele Stürze hinderten ihn daran sein volles Potenzial auszuschöpfen. Arsich hatte ebenfalls mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen und schliesslich war Santeusanio, welcher beide Läufe beendete, der beste Schweizer Repräsentant. **In der Gesamtwertung belegte die Schweiz den 10. Rang.**

In der ersten Runde der Open-Klasse schieden Chanton und Steffen aus (letzterer verletzungsbedingt) und Franc wurde 28. In der zweiten Runde fiel Steffen verletzungsbedingt aus, Chanton gab auf, aber Franc konnte sich verbessern und wurde 26. und bester Schweizer. **In der Gesamtwertung belegte das Team den 9.**

In allen Kategorien dominierten die Fahrer aus Grossbritannien, Schweden, Belgien und Frankreich. Unsere Vertreter mussten und konnten sich vom fahrerischen Niveau ihrer Konkurrenten überzeugen. Die Nationen sind immer eine besondere Veranstaltung. Das belgische Open-Team, das als grosser Favorit galt und von zwei Spitzenfahrern auf europäischer Ebene (den Coenen-Brüdern) vertreten wurde, musste dies auf grausame Weise erfahren...

Vielen Dank an alle Fahrer und Begleitpersonen sowie an die **Firma Motorex** für die Bereitstellung ihrer Produkte.



Delegierter FMS – Claude Clément